***Data Envelopment Analysis (DEA) – eine Einführung***

Die Data Envelopment Analysis (DEA) stellt ein fortgeschrittenes, quantitatives Verfahren zur Evaluierung des effizienten Einsatzes knapper Ressourcen (Effizienzcontrolling) dar. Sie wird daher in vielen Bereichen (z.B. für Banken, Krankenhäuser, Hochschulen, etc.) zur Produktivitäts- bzw. Effizienzbeurteilung eingesetzt, um Ansatzpunkte für eine Verbesserung der Input-Output-Relationen zu finden. Speziell ist sie auch geeignet für relative Produktivitätsvergleiche (Benchmarking) in Situationen, in denen die Ausbringungsleistung schwer monetär zu bewerten ist, da keine Marktpreisfeststellung gegeben ist (z.B. für Non-Profit-Organisationen). In diesem Vortrag soll eine Einführung in die DEA gegeben werden. Diese umfasst eine Diskussion von Anwendungsgebieten und Zielen, Voraussetzungen und grundlegenden Techniken, Umsetzungs- und Interpretationsmöglichkeiten, sowie Erweiterungen und Limitationen. Abschließend wird die praktische Umsetzung exemplarisch anhand zweier Anwendungsbeispiele (aus dem Banken- bzw. Bildungsbereich) demonstriert.